



Fünfeinhalb Tage Arbeit und am sechsten Schlag Zwölfe gehts ins Weekend hinein — wir können ja gar nicht schnell genug heraus aus der grauen Stadt, aus der grauen Woche — wir flitzen mit unserem „steuerfreien“ die Landstraße hinauf und lassen alles weit hinter uns im staubigen Dunst, den wir wie eine feste Mauer zwischen den Alltag und unser Weekend stellen . . . zwei Tage lang vergessen, was Sorgen macht . . .



Vorbei an der Dresdener Moritzburg

